

Die Verdauungsorgane

Unter Verdauung versteht man die Zerkleinerung der Nahrung und ihre Zerlegung in die einzelnen Grundbausteine. Die Organe der Verdauung sind



- Mundhöhle
- Speiseröhre
- Magen
- Zwölffingerdarm
- Dünndarm
- Dickdarm

1 In der **Mundhöhle** erfolgt:

- die Zerkleinerung der Nahrung
- die Umwandlung von Stärke in Zucker

2 Der **Magen** ist ein mit Schleimhaut ausgekleideter Muskelsack. Er kann bis zu 1,5l Nahrung aufnehmen.

- Funktion:
- Absonderung des Magensaftes
 - Durchkneten des Speisebreis
 - Funktion des Magensaftes:
 - Abtöten von Bakterien
 - Eiweißspaltung



3 In den **Zwölffingerdarm** münden der Gallengang = Fettverdauung, und der Gang der Bauchspeicheldrüse = Zerlegung von Kohlenhydraten und Eiweiß. Die so zerlegten Stoffe werden durch die Darmzotten in der Darmwand aufgenommen und mit dem Blut zur Leber transportiert.

4 Der **Dünndarm** hat dieselbe Aufgabe wie der Zwölffingerdarm.

5 Im **Dickdarm** wird den unverdaulichen Nahrungsresten das Wasser entzogen. Zellulose wird zersetzt.

